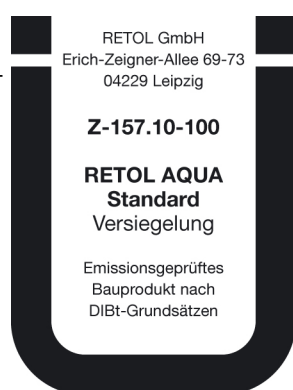


AQUA Standard

Produktvorteile / Eigenschaften:

- Eignung: Wohnräume und Objektbereiche mit leichter Beanspruchung
- Wasserbasierte Parkett-Versiegelung, einkomponentig
- Grundierung und Decklack als ein Produkt (Vollaufbau möglich)**
- Roll- und spachtelbar
- Beanspruchungsklasse A nach Ö Norm C 2354
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen



Anwendungsbereich:

Das RETOL AQUA Standard ist als zuverlässige Versiegelung für alle gängigen Parkettarten, -hölzer und -böden** geeignet, die schubfest oder schubelastisch geklebt sind. Ungeeignet hingegen für Schwingböden und Holzpflaster.

Untergrund:

Die zu versiegelnden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silikon und anderen haftungsmindernden Schichten sein.

Nach dem Grobschliff werden Fugen bis 2 mm Breite mit RETOL AQUA Filler Plus, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt. Nach einer Trockenzeit von ca. 30–60 Minuten erfolgt der Feinschliff (Körnung 100–120).

Verarbeitung:

Das Gebinde muss vor Gebrauch gut aufgeschüttelt werden. Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, werden zwei kreuzweise durchgeführte Spachtelgänge gefolgt von einem Rollenauftrag empfohlen. Je nach Frequenzierung ist die Anzahl der Rollenaufträge auszuwählen. RETOL empfiehlt 2–3 Rollenaufträge mit der RETOL TOOLS Lackwalze 120 oder RETOL TOOLS Lackwalze 120 Spezial. An einem Tag nicht mehr als zwei Rollenaufträge durchführen.

Auf Hochkantlamellenparkett oder Parkett auf Heizestrichen, bei denen die Gefahr der Seitenverleimung besteht, muss mit RETOL AQUA Primer Plus, einer elastischen Grundierung, zwischen gespachtelt werden. Dies kann zudem Lackabkippungen beim Parkett reduzieren. Bei empfindlichen Hölzern, die wegen der Gefahr des Dunkelschleiers nicht gespachtelt werden sollten, empfehlen wir gegen Seitenverleimung und zur Reduzierung der Saugfähigkeit mit RETOL AQUA Primer Plus zu rollen.

Innerhalb von 24 Stunden ist die Fläche erneut überlackierbar. Wird diese Zwischen-trockenzeit überschritten, ist ein Zwischenschliff vorzunehmen. Ein Zwischenschliff vor dem letzten Lackauftrag verbessert die Oberflächenoptik. Nach einem Zwischenschliff ist sorgfältig zu entstauben, dazu ggf. mit dem Lack zwischenspachteln.

Je nach Holzart wird die Maserung des Holzes hervorgehoben. Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. Nach Aushärtung des Lackfilmes ist grundsätzlich eine Erstpflge aufzubringen, hierfür empfiehlt sich RETOL CARE Wood Finish.

Technische Daten:

Basis:	Acrylat-PUR-Dispersion
Farbe:	milchig
Dichte:	ca. 1,03 g/cm ³
Konsistenz:	niedrigviskos
Reiniger:	Wasser
Verarbeitung:	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen 40-65 %
Auftragsweise:	RETOL TOOLS Lackwalze 120 (Spezial) RETOL TOOLS Flächenspachtel
Verbrauch:	je Spachtelauftrag ca. 30 ml/m ² je Rollauftrag ca. 120 ml/m ² (pro Arbeitsgang)
Trockenzeit:	ca. 20 Minuten (Spachtelauftrag) ca. 4 Stunden (Rollauftrag)
Erste vorsichtige Nutzung:	nach 24 Stunden
Endhärte:	nach 14 Tagen
Lagerfähigkeit:	12 Monate, originalverpackt, bei Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Lagerbedingungen:	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)
Frostempfindlich:	ja
Kennzeichnung nach GHS:	keine
GISCODE:	W2+

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Informationen für Allergiker: Giftnotruf Freiburg, Telefon 0761 19240 (für Deutschland)

Hinweise:

Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegetwerkstoffe und Parkett sind zu beachten!

Bei der matten Ausführung auf dunklen Hölzern maximal 3 Lackaufträge ausführen. Durch den hohen Anteil Mattierungsmittel kann die Lacktransparenz beeinflusst werden (Milchglaseffekt).

Seltene Hölzer, gebleichte Esche, Akazie, Kirsche, Exoten oder Räucher-eiche** sind wegen möglicher Ausfärbungen oder Streifenbildung durch den Räucherprozess mit RETOL AQUA Primer Block zu grundieren. Vor dem Einsatz auf unbekanntem Holzarten sind Eigenversuche erforderlich, um ggf. Farbtonveränderungen, Ausblutungen oder Benetzungstörungen vorbeugen zu können. Weichmacherhaltige Stoffe in aufliegenden Materialien (Stuhlrollen, Teppichunterlagen, Filzgleiter) können zu Verfärbungen oder Erweichungen des Lackes führen. Bei Renovierungen von Altböden bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

Pflegehinweis: Nach DIN 18356 sind versiegelte Parkettböden laufend zu pflegen. Je nach gewähltem Mattheitsgrad empfehlen wir RETOL CARE Wood Finish (matt oder glänzend) zur Erst- und Unterhaltspflege. Bitte gesonderte Information und Pflegeanweisung anfordern.

Zur besonderen Beachtung:

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Weitere Hinweise:

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Aufgrund der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. In Zweifelsfällen bei unserer Anwendungstechnik rückfragen.